

## Die Experimentalklasse Flying Only in Treubach



Im Zuge der Staatsmeisterschaft F4C, des Semi-Scale und E.S.C. - Bewerbes wurde auch in Treubach die Experimentalklasse Flying Only durchgeführt. 5 Teilnehmer stellten sich der Bewertung, die Kevin **Naumann** (BRD, 4302,0 Pkt.) vor Werner **Hufnagl** (A, 4166,2 Pkt.) und Franz **Neubauer** (A, 3947,0 Pkt.) für sich entscheiden konnte. Auf den Plätzen landeten Wolfgang Hofmann (A, 3419,1 Pkt.) und Robert Hasenkopf (A, 2970,0 Pkt.)

Es ist nun Zeit, ein kleines Resümee zu ziehen. Im ersten Jahr seit Einführung der Klasse im Jahr 2007 haben immerhin 16 Teilnehmer in 3 Bewerben an dieser Klasse teilgenommen. Leider hatten Krankheiten von sonst verlässlichen Piloten das Starterfeld ziemlich dezimiert.

Bei Gesprächen mit den Teilnehmern wurde die allgemeine Meinung vertreten, dass diese Klasse ideal für den Einstieg in Semi-Scale wäre und man sich an den „Wettbewerbsstress“ locker und ohne Aufwand gewöhnen kann. Die Bewerbe fanden in freundschaftlicher Atmosphäre statt, bei denen viele Tipps zur „Weiterentwicklung“ zum Semi-Scale Piloten erfragt wurden. Hauptthema war natürlich die Beschaffung von Dokumentationsunterlagen. Hier konnten viele Fragen beantwortet und Unklarheiten aufgeklärt werden.

Als Erfolg sei zu verbuchen, dass bereits ein Teilnehmer, nämlich Erich RHON, in Zukunft in Semi-Scale starten wird. Das ist der eigentliche Zweck dieser Veranstaltung: neue Piloten für die Klasse Semi-Scale zu finden. Glückwunsch, Erich!

Um die Anerkennung der ONF und des ÖAeC zu erreichen, sollte die Teilnehmerzahl etwas steigen. Ich ersuche Euch alle noch einmal, die Möglichkeit wahrzunehmen, mit Euren Modellen zahlreich an diesem „Vorbereitungswettbewerb“ teilzunehmen.

Es ist für 2008 geplant, eine Art „Österreich-Cup“ mit 3 Bewerben durchzuführen. Die Einzelwertungen werden nach den drei Bewerben zu einer Gesamtwertung addiert. Der Sieger der Gesamtwertung gewinnt einen Bausatz für ein Semi-Scale Modell und hat die Möglichkeit, in Zukunft in der Klasse Semi-Scale zu starten. Also, wenn Sie es so bezeichnen wollen, eine „Qualifikation“ für die nächst höhere Klasse. Ein weiterer Start des Gewinners in FO ist dann nur mehr „Außer Konkurrenz“ möglich, um anderen Nachwuchspiloten die Möglichkeit zu geben, auch Ihr Talent zur Geltung zu bringen und Vergleichsmöglichkeiten betreffend Flugfiguren und Art der Präsentation zu haben. Die 3 Bewerbe werden 1) in Wr.Neustadt, 2) in Enzesfeld und 3) in Kärnten oder Tirol (Wörgl) stattfinden. Die Termine werde ich noch rechtzeitig bekannt geben. Sie sind auch unter <http://f4c.prop.at/> abrufbar.

Ich Ersuche Euch noch einmal, den „inneren Schweinehund“ zu überwinden und mit Euren schönen Modellen an diesen Bewerben teilzunehmen.

Manfred Stocker, BFR F4